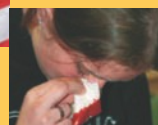


 **Bildungsdirektion  
Oberösterreich**



Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz  
Telefon: 0732/70 71-0, Fax: 0732/70 71-9210  
E-Mail: [bd.post@bildung-ooe.gv.at](mailto:bd.post@bildung-ooe.gv.at)  
Homepage: [www.bildung-ooe.gv.at](http://www.bildung-ooe.gv.at)



# NOTFALLMAPPE

## IMPRESSUM

### Medieninhaber und Herausgeber:

Bildungsdirektion für Oberösterreich

4040 Linz, Sonnensteinstraße 20

Telefon: 0732/70 71-0

Fax: 0732/70 71-9210

E-Mail: [bd.post@bildung-ooe.gv.at](mailto:bd.post@bildung-ooe.gv.at)

### Layoutentwurf:

Ing. Kalchmair und Berufsschule Linz 9

### Herstellung:

Eigenvervielfältigung

### Haftungsausschluss:

Für Informationen, die uns von Dritten zur Verfügung gestellt wurden, übernimmt die Bildungsdirektion keine Haftung.

# Prävention lebenswichtig

Sicherheit ist ein hohes Gut und den Menschen in unserem Land sehr wichtig. Deshalb haben sich Experten mit der Frage beschäftigt, wie der hohe Sicherheitsstandard an unseren Schulen weiter verbessert werden kann. Entscheidend waren dabei vor allem zwei Fragen:

1. Was ist zu tun, um Krisen zu vermeiden?
2. Wie können Krisen bewältigt werden?

Modernes Krisenmanagement setzt sich intensiv mit der Erforschung von möglichen Ursachen auseinander, um zu vermeiden, dass der Ernstfall eintritt. In der Unfallforschung werden dabei auch alle jene Fälle analysiert, in denen es beinahe zu einem Unglücksfall gekommen wäre. So können Gefahrenquellen aufgespürt und beseitigt werden, bevor Ereignisse mit schlimmen Folgen eintreten.

Leider gelingt dies nicht in allen Fällen: Kommt es zur Krise, ist es von entscheidender Bedeutung, dass zur richtigen Zeit die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Auf diese Weise sollen die Folgen gering gehalten werden. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, ist es nötig, sich im Vorfeld mit möglichen Ereignissen zu beschäftigen. Die vor Ihnen liegende Notfallmappe ist ein Leitfaden. Sie ist gleichzeitig der Startschuss für die Erstellung eines Krisenmanagementkonzepts an Ihrer Schule.

Ein oberösterreichischer Militärstrategie sprach es einmal in einem knappen Satz aus, warum die Vorbereitung so wichtig ist: „Was nicht geübt wird, wird nicht gekonnt!“.

Gerade im Krisenfall ist aber entscheidend, was zur Bewältigung „gekonnt“ wird. Deshalb ist es notwendig, dass sich die Verantwortungsträger speziell mit der Situation an ihrer Schule eingehend befassen. Evakuierungen und andere Einsatzmaßnahmen sollen – nach Möglichkeit auch in Zusammenarbeit mit Blaulichtorganisationen – geübt werden, damit im Fall des Falles jeder sofort weiß, was zu tun ist. Die vorliegende Notfallmappe wird regelmäßig nach dem Stand der neuesten sicherheitsrelevanten Erkenntnisse überarbeitet. Die jeweils aktuellste Version wird auf der Homepage der BD unter [http://www.bildung-ooe.gv.at/gesunde\\_schule/Folgeseiten/main%207.htm](http://www.bildung-ooe.gv.at/gesunde_schule/Folgeseiten/main%207.htm) abrufbar sein.

Wir danken allen, die mit der Erarbeitung und Gestaltung dieser Notfallmappe einen wesentlichen Beitrag zur weiteren Verbesserung der Sicherheit an unseren Schulen geleistet haben. Insbesondere danken wir allen Sponsoren, die mit ihren Beiträgen die Herstellung und notwendig gewordene Neuauflage der Notfallmappe im Jahr 2019 ermöglicht haben.



LH-Stv. Mag.ª Christine Haberlander



HR Mag. Dr. Alfred Klampfer, B.A.

LH-Stv. Mag.ª Christine Haberlander  
Präsidentin

HR Mag. Dr. Alfred Klampfer, B.A.  
Bildungsdirektor

# LEITFADEN

Die vorliegende Notfallmappe ist als Handreichung für die Prävention und die Bearbeitung von schulischen Notfällen gedacht. Sie stellt einen Leitfaden für Direktoren und Direktorinnen sowie das gesamte Lehrerkollegium einer Schule dar, bedarf aber unbedingt einer Anpassung an die jeweilige Schul- und Krisensituation vor Ort.

Nur die nachweislich im Vorfeld intensive Auseinandersetzung eines jeden Lehrers bzw. einer jeden Lehrerin zu Beginn eines neuen Schuljahres gewährleistet, dass im Notfall die Handhabung der Mappe bereits vertraut ist. Weiters ist darauf zu achten, dass die Notfallmappe an einem für alle zugänglichen fixen Ort im Konferenzzimmer (in der Nähe des Erste-Hilfe-Koffers) aufbewahrt wird!

Der Inhalt der gesamten Mappe ist in der Homepage der Bildungsdirektion für Oberösterreich unter [www.bildung-ooe.gv.at](http://www.bildung-ooe.gv.at) – Gesunde Schule – Notfallmappe abrufbar. Auch Änderungen und Ergänzungen werden über diese Homepage bekannt gegeben.

Zur Weiterentwicklung der Materialien sind Anregungen und Kritik jederzeit erwünscht.

Bei der Zusammenstellung und Erarbeitung der Unterlagen waren viele externe Experten, Mitarbeiter der Bildungsdirektion für Oberösterreich und oberösterreichischer Schulen beteiligt. All diesen gilt unser herzlicher Dank für ihr Engagement.

Hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Leistungen der Berufsschule Linz 9 unter Federführung des mittlerweile pensionierten Lehrers und Leiters Ing. Kalchmair.

Wir danken auch den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und den Organisationen, die wertvolle Unterlagen kostenlos für diese Mappe zur Verfügung gestellt haben.

Aufgrund der schnelleren Lesbarkeit in der Krisensituation wird auf die weibliche Form der personenbezogenen Bezeichnungen verzichtet.



*Mag. Melanie Öttl  
Präsidialleiterin*



*Dr. Gertrude Jindrich  
Landesschulärztin*



*HR MMag. Andreas Girzikovsky  
Leiter der Abteilung Schulpsychologie  
und Schulärztlicher Dienst*